

1 Allgemeines

Wir freuen uns, dass Sie sich für uns interessieren und sich für eine Stelle in unserem Unternehmen bewerben oder beworben haben. Nachfolgend teilen wir Ihnen gerne Informationen zur Bearbeitung Ihrer Personendaten im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung mit.

1.1 Identität und Kontaktdaten des Verantwortlichen

A.Vogel AG
Grünaustrasse 4
CH – 9325 Roggwil TG
Telefon +41 (0)71 454 61 11
E-Mail: personal@avogel.ch

Verantwortliche im Sinne des DSG für die Datenbearbeitung sind neben der A.Vogel AG auch alle übrigen Schweizer Tochtergesellschaften. Diese sind unter folgendem Link einsehbar:
https://www.avogel-company.ch/de/unternehmen/facts_figures.php

1.2 Datenschutzberater/-in

Wir haben eine/-n Datenschutzberater/-in benannt. Sie erreichen diese/-n unter folgenden Kontaktmöglichkeiten:

DDSK GmbH
Annalena Arndt
Dr.-Klein-Straße 29
88069 Tettnang

E-Mail: datenschutz@avogel.ch

2 Bearbeitungsrahmen

2.1 Quellen und Kategorien von Daten

Wir bearbeiten die Personendaten von Ihnen, die Sie uns im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung zugesendet haben, um Ihre Eignung für die ausgeschriebene Stelle (oder ggf. eine andere offene Position in unserem Unternehmen) zu prüfen und um das Bewerbungsverfahren durchzuführen. Hierzu gehören beispielsweise Lebenslauf, Werdegang etc. Darüber hinaus bearbeiten wir Personendaten, die wir aus öffentlich

zugänglichen Quellen (z. B. beruflichen Netzwerken) zulässigerweise gewonnen haben.

2.2 Bearbeitungszwecke

Wir bearbeiten Ihre Personendaten unter Beachtung der Bestimmungen des Datenschutzgesetzes (DSG), sowie aller weiteren massgeblichen Gesetzen.

Die Bearbeitung Ihrer Daten dient dazu, Ihre Eignung für die Stelle zu prüfen und soll uns die Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses mit Ihnen ermöglichen. Wir bearbeiten Ihre personenbezogenen Kommunikationsdaten gegebenenfalls im Rahmen der Durchführung des Bewerbungsverfahrens, insbesondere der digitalen Durchführung von Vorstellungsgesprächen, sofern die Vertragsanbahnung mithilfe von internetgestützten Kommunikationstools erfolgt, um den Ablauf des Bewerbungsverfahrens organisatorisch zu vereinfachen und den jeweils aktuellen Bedürfnissen von Bewerber und Arbeitgeber anpassen zu können.

Sollten die Daten nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens ggf. zur Rechtsverfolgung erforderlich sein, kann eine weitere Datenbearbeitung erfolgen.

Des Weiteren kann Ihre freiwillig erteilte Einwilligung Rechtsgrundlage für die Datenbearbeitung sein (bspw. Aufnahme im Bewerber-Pool, Newsletter für neue Stellenangebote). Die erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Soweit besonders schützenswerte Personendaten gem. Art. 5 lit. c) DSG bearbeitet werden, dient dies im Rahmen der Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses, der Ausübung von Rechten oder der Erfüllung von rechtlichen Pflichten. Zudem kann die Bearbeitung von Daten über die Gesundheit für die Beurteilung Ihrer Arbeitsfähigkeit erforderlich sein.

Sofern wir beabsichtigen Ihre Personendaten für einen oben nicht genannten Zweck zu bearbeiten, werden wir Sie zuvor darüber informieren.

2.3 Empfänger der Daten

2.3.1 Innerhalb der Schweiz

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur die Personen und Stellen (z. B. Fachbereich, Geschäftsführung, Personalabteilung) Ihre Personendaten, die diese für den Bewerbungsprozess benötigen. Ihre Bewerberdaten werden nach Eingang Ihrer Bewerbung von der Personalabteilung gesichtet. Geeignete Bewerbungen werden dann intern an die Abteilungsverantwortlichen für die jeweils offene Position weitergeleitet. Dann wird der weitere Ablauf abgestimmt.

Im Rahmen der Durchführung des Bewerbungsverfahrens, insbesondere der digitalen Durchführung von Vorstellungsgesprächen kann es sein, dass wir Ihre Personendaten an Anbieter internetgestützter Telekommunikationsdienstleistungen weitergeben.

Zudem kann es sein, dass wir in Ausnahmefällen Personendaten an Behörden beispielsweise zur Verfolgung von Straftaten und Ordnungswidrigkeiten aushändigen müssen.

2.3.2 Bekanntgabe von Personendaten ins Ausland

Sollten wir Personendaten an Dienstleister oder Konzernunternehmen ausserhalb der Schweiz übermitteln, erfolgt die Übermittlung gem. Art. 16 Abs. 2, Art. 17 Abs. 1 DSG, soweit insbesondere ein völkerrechtlicher Vertrag vorliegt, Datenschutzklauseln zwischen uns und dem Vertragspartner geschlossen wurden, welche dem EDÖB zuvor mitgeteilt wurden, spezifische Garantien vorliegen, die durch das zuständige Bundesorgan erarbeitet und dem EDÖB vorgestellt wurden, Standarddatenschutzklauseln abgeschlossen wurden, die der EDÖB vorab genehmigt, ausgestellt, anerkannt hat, oder verbindliche, unternehmensinterne Datenschutzvorschriften anwendbar sind, die vom EDÖB genehmigt wurden.

Im konkreten Fall übermitteln wir Ihre Personendaten in die USA. Eine Übermittlung erfolgt auf Grundlage der Regelungen des Art.16 Abs.2 lit.d DSG in Form von anerkannten Standardvertragsklauseln des EDÖB. Des Weiteren erfolgt ein Datentransfer auf Grundlage des Entscheids des Bunderates nach Art.16 Abs.1 DSG des EDÖB auch nach Deutschland.

Roggwil, 24.08.2023